



## Fohrkoorten köpen

Dat is'n Tied her, dor muss ik för min Firma met de Isenbohn na Frankfurt fohren. Ik harr 'n Zeddel met een Nummer op, dor met schull ik an een Automaten de Koort utdrucken laten. Nu stunn ik denn op'n Bohnstieg för den Automat un keek op dat „Display“. Drück den Knoop „Fahrtziel eingeben“. Nix passiert. Noch mol drücken. Nix. Nu wurr dat langsam Tied!

Rin in'e Bohnhoff to den Schalter. De Beamtin seggt: „Hier gibt es keine Fahrkarten. Draußen steht der Automat.“ „Man, de geht nich!“ „Doch, der funktioniert, tut mir leid.“

Wedder rut. 'N Fru drückt op den Schirm rüm un flökt: „Verdammt, warum geht das nicht?“ Ik kreeg dat ok bi't tweete Mol nich hin, jump in den Toch un fohrte to'n Hauptbahnhof. Kreeg dor an'n Schalter een Koort un lööp achter den Toch ran.

Wedder trüch in Hamborg frogte ik een Beamten, he schull mi dat wiesen, wo dat met de Automat so geht. Un he vertellt: „Zuerst müssen Sie die Sprache wählen.“ Ik segg, dat de Spraak all Duetsch is un drück op „Fahrtziel eingeben.“ Nix.

He seggt: „Sie müssen immer erst eine Sprache wählen!“. Ach so! Un nu wehr't keen Problem mehr. Mann, ik glöv dat nich!

...

'N anner Mol wull ik met min Geldkoort een Tagesgruppenkoort köpen. Ik drück de Knöp – dat Geld wart vun de Geldkoort aftrucken – keen Koort kümmt rut, nix! Noch mol versöcht, Geld wedder wech, man dütmol kümmt een Fohrkoort rut.

Heff ik dat Geld vun de Bohn wedder hem wullt. Dor schrievt de glatt trüch: „Wir konnten keinen Fehler des Automaten feststellen.“ Dat weer allens, meenten de.

Ik schriev an de Beschwerdestelle met Billers vun min Koort un den Kontouttoch und dat mi dat egol is, wenn se in jer Programm nix finnen. De Automat hett min Geld klaut un ik will dat wedderhem.

Un nu töv ik ...



VAB 2018